

Gerald L. reist mit seiner Freundin nach Australien, das junge Pärchen nimmt sich rund fünf Monate Zeit und will den Osten des Kontinents von Norden nach Süden bereisen. In etwa zur Halbzeit Ihres Urlaubes besuchen sie die Mystery Bay. Die wildromantische Gegend ist besonders bei Individualtouristen beliebt.

An einem Tag unternehmen sie einen ausgedehnten Strandspaziergang und Gerald L. klettert für das ganz spezielle Fotomotiv auf einen Felsen. Plötzlich bricht das überstehende Stück des Felsens ab, auf dem er steht. Er kann sich nicht mehr festhalten und stürzt auf den steinig-felsigen Boden. Seine Freundin muss das Unglück mit ansehen, sie läuft sofort zur Unglücksstelle und kümmert sich um den Schwerverletzten. Ein ganz in der Nähe befindliches Paar alarmiert sofort die Rettung, Gerald L. wird geborgen und ins Moruya District Hospital gebracht.

Gerald L. wird sofort auf die Intensivstation gebracht und untersucht. Er hat mehrere Knochenbrüche am linken Bein, im Sprunggelenk, Brüche der Handwurzelknochen sowie Verletzungen im Gesicht und ausgeschlagene Zähne. Wegen einer unzureichenden technischen Ausstattung bleiben zu viele diagnostische Fragen offen und die Notfallärzte der Europäischen



beschließen eine Verlegung in das besser ausgestattete Canberra Hospital, wo er nochmals untersucht wird. Es wird eine zusätzliche Fraktur des Steißbeines festgestellt. Nun wird Herr L. operiert und er muss die nächsten zwei Wochen im Spital bleiben. Nachdem die Ärzte ihn für flugtauglich erklären, wird er im Ambulanzjet zurück nach Österreich und zur weiteren Behandlung ins Spital nach Linz gebracht.

Kosten des Notfalls:	184.000 Euro
Prämie für Reiseversicherung:	533 Euro
Sozialversicherung erstattete:	2.800 Euro
Kosten des VN ohne Reiseversicherung	181.200 Euro